


VENEDIG 2012
Coppa Volpi als
Beste Hauptdarstellerin


toronto
international
film festival®
OFFICIAL SELECTION 2012

„Eine packende,
bewegende Geschichte
mit großer Intimität.“
THE NEW YORK TIMES

HADAS YARON YIFTACH KLEIN IRIT SHELEG CHAIM SHARIR

An ihrer Stelle

FILL THE VOID

Drehbuch und Regie RAMA BURSHTAIN

NFP MARKETING & DISTRIBUTION® präsentiert eine NORMA Produktion mit HADAS YARON YIFTACH KLEIN IRIT SHELEG CHAIM SHARIR „FILL THE VOID“
mit Unterstützung von ISRAEL FILM FUND RESHET BROADCASTING HOT AVICHAH FOUNDATION SUNDANCE INSTITUTE Kamera ASAF SUDRY Schnitt SHARON ELOVIC
Art Director ORI AMINOV Casting MICHAL KOREN Maske ETI BENNUN Kostümbild CHANI GUREWITZ Beleuchtung MICHAEL BERDOUGO Komponist YITZHAK AZULAY
Ton MOTI HEFETZ Tonmischung AVIV ALDEMA Post-Production TAMMY COHEN Produzent ASSAF AMIR Drehbuch und Regie RAMA BURSHTAIN



www.AnirrerStelle-derFilm.de





präsentiert

Eine Produktion von
Norma Productions, Israel

An ihrer Stelle

FILL THE VOID

Regie

Rama Burshtein

mit

Hadas Yaron | Yiftach Klein | Irit Sheleg
Chaim Sharir | Razia Israely | Hila Feldman uvm.

**„FILL THE VOID portraitiert eine Kultur,
die normalerweise in Stereotypen beschrieben wird,
mit Feinheit, Sympathie und Sinnlichkeit,
in einer Art, die intim, aber nicht zudringlich ist.“**

Begründung der Jury beim Palm Springs International Film Festival
für die Auszeichnung als Bester Fremdsprachiger Film 2012

KINOSTART: 20.9.2013

An ihrer Stelle

VERLEIH

POLYFILM

Margaretenstr. 78

1050 Wien

Tel. 01 581 39 00 20
polyfilm@polyfilm.at

PRESSEBETREUUNG

Sonja Celeghin

celeghin@polyfilm.at

0680 55 33 593

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial
stehen online für Sie bereit unter
www.filmpresskit.de

An ihrer Stelle

BESETZUNG

Shira	Hadas Yaron
Yochay	Yiftach Klein
Rivka	Irit Sheleg
Aharon	Chaim Sharir
Aunt Hanna	Razia Israely
Frieda	Hila Feldman
Esther	Renana Raz
Shifi	Yael Tal
Shtreicher	Michael David Weigl
Yossi	Ido Samuel
Bilha	Neta Moran
Rabbi	Melech Thal

STAB

Drehbuch & Regie	Rama Burshtein
Produzent	Assaf Amir
Kamera	Asaf Sudry
Schnitt	Sharon Elovic
Musik	Yitzhak Azulay
Art Director	Ori Aminov
Casting	Michal Koren
Maske	Eti Bennun
Kostümbild	Chani Gurewitz
Beleuchtung	Michael Berdougó
Ton	Moti Hefetz
Tonmischung	Aviv Aldema
Post-Production	Tammy Cohen

TECHNISCHE ANGABEN

Bildformat: 1:2,35

Länge: 90 Minuten

An ihrer Stelle

SYNOPSIS

Die 18jährige Shira aus einer orthodoxen chassidischen Gemeinde in Tel Aviv bereitet sich auf ihre Heirat vor – mit einem von der Familie vorgeschlagenen, vielversprechenden jungen Mann. Doch die heile Familienwelt zerbricht, als am Purimfest ihre Schwester bei der Geburt des Kindes stirbt. Zurück bleiben der Ehemann Yochay mit dem Neugeborenen und die trauernde Familie. Shira wird mit dem Vorschlag konfrontiert, ihren verwitweten Schwager zu heiraten und dessen Kind eine Mutter zu sein. Die junge Frau steht vor der schweren Entscheidung ihrem Herzen oder den Wünschen ihrer Familie zu folgen.

PRESSENOTIZ

FILL THE VOID gibt in ruhigen, stimmungsvollen Bildern einen bemerkenswerten Einblick in die uns größtenteils unbekanntere Welt einer orthodoxen chassidischen Gemeinschaft. Der Film zeigt uns die Traditionen und die religiösen Regeln dieser Welt auf – ohne zu erklären oder zu werten. Eine in sich geschlossene Welt, in der alle Mitglieder die Balance zwischen dem Wohl der Gemeinschaft und ihrem persönlichen Glück suchen.

An ihrer Stelle

FESTIVALS

2012:

Jerusalem International Film Festival
Internationale Filmfestspiele Venedig
Haifa International Film Festival
Toronto International Film Festival
New York Film Festival
BFI London Film Festival
São Paulo International Film Festival
Thessaloniki International Film Festival
International Women's Film Festival, Tel Aviv
Tallinn Black Nights Film Festival
Ale Kino! International Young Audience Film Festival

2013:

Palm Springs International Film Festival
Tromsø International Film Festival
Sundance Film Festival
Göteborg International Film Festival
Spirit of Fire, Moscow
Discovery Zone Film Festival Luxembourg
Sofia International Film Festival
Miami International Film Festival
Vilnius International Film Festival
Fribourg International Film Festival
Hong Kong International Film Festival
Istanbul International Film Festival
Sarasota Film Festival
Toronto Jewish Film Festival
Kosmorama Film Festival
International Women's Film Festival in Seoul
San Francisco International Film Festival
Transilvania International Film Festival
Mediterranean Film Festival Split
Sodankyla Film Festival
Karlovy Vary International Film Festival

An ihrer Stelle

AUSZEICHNUNGEN

2012:

Internationale Filmfestspiele Venedig

- Coppa Volpi als Beste Hauptdarstellerin
- SIGNIS Award mit lobender Erwähnung

Ophir Awards (Preis der Israelischen Akademie für Film und Fernsehen)

- Bester Spielfilm
- Beste Regie
- Bestes Drehbuch
- Beste Hauptdarstellerin
- Beste Nebendarstellerin
- Beste Kamera
- Beste Maske

Sao Paulo Internationales Filmfestival

- Bestes Drama

Discovery Zone – Luxembourg City Filmfestival

- Grand Prix

2013:

Haifa Internationales Filmfestival

- Bester Film
- Beste Kamera

Academy Awards

- Nominiert als Israelischer Kandidat für den Besten Fremdsprachigen Film bei den Oscars® 2013

Palm Springs International Film Festival 2013

- Bester Fremdsprachiger Film

An ihrer Stelle

DIRECTOR'S NOTES

DIE GESCHICHTE

Ich habe mich in meiner Arbeit immer für die Beziehungen zwischen Männern und Frauen interessiert. Im Judentum gibt es keine erzwungenen Hochzeiten. In der chassidischen Welt, in der der Film spielt, werden den Kindern Vorschläge von ihren Eltern gemacht, aber die jungen Erwachsenen müssen mit dem zukünftigen Partner einverstanden sein.

Ich war auf der Hochzeit der Tochter einer Freundin, als ein junges Mädchen, nicht älter als 18 Jahre alt, an unseren Tisch kam. Sie trug eine goldene Uhr, Diamantohrringe und einen auffälligen Ring – alles klare Zeichen dafür, dass sie sich kürzlich verlobt hatte. Meine Freundin gratulierte ihr herzlich, aber irgendetwas war merkwürdig an dieser Unterhaltung. Als sie wieder weg war, erklärte sie es mir: „Hast Du das hübsche, junge Mädchen gerade gesehen? Sie hat sich vor einem Monat mit dem Ehemann ihrer älteren Schwester verlobt.“

Mehr brauchte es nicht, um meine Phantasie in Gang zu setzen und die Geschichte von **FILL THE VOID** zu schreiben.

MOTIVATION

Ich habe mich aus einem tiefen Schmerz heraus auf diese filmische Reise gemacht, da die ultraorthodoxe Gemeinde meiner Meinung nach keine eigene Stimme im kulturellen Dialog hat. Man könnte auch sagen, wir sind stumm. Zwar ist unsere politische Stimme laut – geradezu heftig laut – aber unsere künstlerische und kulturelle Stimme bleibt leise und schwach. Ich kenne mich nicht gut aus mit Politik und ähnlichem. Meine Stärke ist das Geschichtenerzählen, Dinge zu berichten, für die ich Leidenschaft empfinde. Und was soll ich machen – es sind alles Geschichten und Dinge, die mit den Bräuchen in der ultraorthodoxen Welt zu tun haben.

FILL THE VOID handelt allerdings nicht im Geringsten vom religiös-säkularen Dialog. Das interessierte mich hier nicht so sehr. **FILL THE VOID** öffnet mit einer kleinen Geschichte ein Guckloch in eine sehr spezielle und komplexe Welt. Um genau zu sein, vermeidet es der Film, die beiden Welten zu vergleichen. Er hat genügend Selbstbewusstsein, um seine eigene Geschichte zu erzählen. Ich glaube, die einzige Möglichkeit eine Brücke zwischen der religiösen und der säkularen Welt zu schlagen, ist unvoreingenommene Aufrichtigkeit. Der gemeinsame Nenner muss in den Herzen der Menschen gefunden werden.

ÄSTHETIK

Ich wusste, dass ich einen kleinen Film machen würde, der in erster Linie drinnen spielt. Ich wollte mich auf die Charaktere, die Dialoge, die Farben und die Bilder konzentrieren. Dadurch, dass ich innerhalb der ultraorthodoxen Gemeinde lebe, nahm dieser begrenzte Rahmen mehr und mehr Gestalt an.

Das Licht, die sanfte Struktur, die weichen Farben, die Bildgestaltung – das alles ist das Werk von Kameramann Asaf Sudry. Ich staune über das Ergebnis und ich freue mich, dass er mich immer wieder besser versteht, als ich mich selbst. Die farbige Kleidung – das Werk der Kostümdesignerin – ist aus der chassidischen Welt entnommen, auch in einer Weise, wie es mir nie gelungen wäre.

An ihrer Stelle

SCHAUPLATZ TEL AVIV

Tel Aviv als Setting für meinen Film zu wählen hat in erster Linie damit zu tun, dass ich vermeiden wollte, den religiös-säkularen Dialog in den Vordergrund zu stellen. Würde **FILL THE VOID** in einer Stadt spielen, die von der ultraorthodoxen Gemeinde bestimmt ist, stünde die Religionsfrage so im Vordergrund, dass man gar nicht bemerken würde, dass der Film versucht, diesen Konflikt zu ignorieren.

In Tel Aviv dominiert das weltliche Leben, aber es gibt auch eine andere Seite. Die religiöse Seite ist nicht sehr bekannt, aber existiert dennoch in einer sehr authentischen Form.

Ich lebe selbst in Tel Aviv. Ich bin Mitglied einer ultraorthodoxen chassidischen Gemeinde – eine Gemeinde, die ein sehr dynamisches, pulsierendes Leben bietet. Wir leben in friedlicher Koexistenz mit unseren säkularen Nachbarn. Wir mischen uns nicht in ihr Leben, sie sich nicht in unseres.

JANE AUSTEN

Ich liebe Jane Austen. Sie ist romantisch, intelligent und sehr humorvoll. Ich habe ihre Bücher als Mädchen gelesen und Filme gesehen, die auf ihrem Werk basieren. Die Parallelen sind offensichtlich – mein Film **FILL THE VOID** spielt in einer Welt mit festen und klaren Regeln. Die Figuren möchten nicht aus dieser Welt ausbrechen – vielmehr suchen sie nach einem Weg, innerhalb dieser Grenzen zu leben.

FILL THE VOID fühlt sich ein wenig wie ein Historienfilm an, er könnte leicht im letzten Jahrhundert in Polen spielen, in Brooklyn oder eben im heutigen Tel Aviv. Er scheint wie abgeschnitten von der modernen Welt und die Lösungen, die die Figuren finden, haben viel mit der Art gemein, wie Jane Austen ihre Geschichten erzählt.

An ihrer Stelle

BIOGRAFIEN

RAMA BURSHTein – Autorin & Regisseurin

Rama Burshtein wurde 1967 in New York geboren. 1994 schloss sie die *Sam Spiegel Film and Television School* in Jerusalem ab. In diesen Jahren wurde Rama tief religiös und sie beschloss, dass Film ihre Ausdrucksform in der ultraorthodoxen Gemeinde sein würde.

Sie schrieb, führte Regie und produzierte Filme für die orthodoxe Gemeinde, einige davon nur für Frauen. Zudem lehrt sie Regie und Scriptwriting an verschiedenen Hochschulen wie der *Ma'ale Film School*, *Yad Benjamin Film School for Woman* oder *Ulpena Arts School*, Jerusalem. **FILL THE VOID** ist ihr erster Spielfilm.

HADAS YARON – Shira

Hadas Yaron wurde 1990 in Israel geboren. Sie studierte Schauspiel an der *Tichon Eroni Alef Art School* in Tel Aviv und wirkte 2006 als junge Talia in Daniel Syrkins Spielfilm *OUT OF SIGHT* mit. Die Rolle der Shira in **FILL THE VOID** ist ihre erste Hauptrolle in einem Spielfilm, für die sie 2012 bei den Internationalen Filmfestspielen in Venedig als Beste Hauptdarstellerin ausgezeichnet wurde.

YIFTACH KLEIN – Yochay

Yiftach Klein wurde 1972 in Tel Aviv geboren und schloss 1997 seine Schauspielausbildung am *Nissan Nativ Acting Studio* ab. Er spielte diverse Hauptrollen am Theater und in israelischen Fernsehserien, u.a. *DEATH OF A SALESMAN*, *THE GLASS MENAGERIE* und *TUESDAYS WITH MURRAY*. Sein Einpersonenstück *AT NOON* wurde auch international aufgeführt und gewann mehrere Preise. 2010 schrieb er das Buch zu *FLIP OUT* und führte ebenfalls Regie. Klein wirkte zudem in diversen Kinoproduktionen mit, u.a. *NOODLE*, *SEA SALT*, *THE POLICEMAN* und *IDEAL HUSBAND AND HAPPY ENDING*.